

Dezernent Wagner berichtete, nachdem der Kreisausschuss der Empfehlung des Ausschusses für Schule und Bildungs koordinierung gefolgt sei, liege inzwischen die schriftliche Genehmigung der Bezirksregierung für die Errichtung des Bildungsganges vor. Die Anmeldungen liefen derzeit noch spärlich ein, das sei aber für das erste Jahr nicht untypisch. Da sich die nächstnähere Schule in Köln befinde, sei das Angebot in Bonn-Duisdorf auch für Schüler aus dem rechtsrheinischen Rhein-Sieg-Kreis interessant. Dies belege die Anmeldung von mehreren Jugendlichen von Troisdorfer Firmen, die sich bewusst für das Berufskolleg in Bonn-Duisdorf entschieden hätten. Er bitte daher alle Ausschussmitglieder, die in ihrer Heimatgemeinde Kontakt zu Speditionen oder Logistikfirmen hätten, auf das Angebot hinzuweisen.